



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die Durchführung von Gruppenveranstaltungen bzw. Einzelterminen durch Dr. Jung, im folgenden ‚Veranstalterin‘ bzw. ‚Therapeutin‘ genannt.

TEIL I - GRUPPENVERANSTALTUNGEN

2. Leistung

Der Leistungsumfang ist dem jeweiligen Angebot auf www.kur-und-heilwaldpraxis.de sowie der Buchungsbestätigung/Rechnung und den aktuellen Preisangaben zu entnehmen. Bei der Durchführung der Veranstaltung behält sich die Veranstalterin (oder eine von ihr beauftragte Person) vor, einzelne Leistungen während der Veranstaltungsdurchführung zu ändern, wenn dies durch die örtlichen Gegebenheiten notwendig wird.

3. Vertragsabschluss

Die Anmeldung erfolgt schriftlich. Inhalt einer Anmeldung kann die Anmeldung einzelner Teilnehmender oder von Teilnehmergruppen sein. Die gebuchte Veranstaltung gilt als verbindlich gebucht, wenn die Veranstalterin dem/der Kunden/-in die Veranstaltungsrechnung postalisch oder per Email zugesandt hat.

4. Zahlungsbedingungen

Die Zahlung der Rechnungssumme muss zu 100% spätestens sieben Tage nach Rechnungsstellung bzw. spätestens am Tag der Veranstaltung, unmittelbar vor der Veranstaltung, erfolgen.

5. Absage durch die Veranstalterin

Bei Krankheit der Veranstalterin, Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl, lokaler Unwetterwarnung des DWD (WetterApp NINA) oder höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Bereits angemeldete TeilnehmerInnen werden spätestens einen Tag vor der geplanten Durchführung der Veranstaltung per E-Mail oder telefonisch informiert. Sollte von der Veranstalterin kein Ersatztermin angeboten werden, wird das Teilnehmerentgelt ohne Abzug innerhalb von sieben Tagen zurückerstattet.

Bei einer lokalen Unwetterwarnung des DWD (WetterApp NINA) und/oder höherer Gewalt (Orkan/-schäden etc.) behält sich die Veranstalterin vor, die Veranstaltung aus Sicherheitsgründen auch kurzfristig abzusagen bzw. die laufende Veranstaltung abzubrechen. Bei einem Abbruch aus beschriebenem Grund wird kein Teilbetrag erstattet.

6. Stornierung durch den/die Kunden/-in

Die Stornokosten für einzelne Teilnehmende beträgt 10,- Euro ab dem Zeitpunkt der verbindlichen Anmeldung. Ab zwei Wochen vor der Veranstaltung erhöht sich der Betrag auf 50% des Veranstaltungspreises. Ab zwei Tagen vor Veranstaltungsbeginn wird der gesamte Veranstaltungspreis einbehalten. Der Veranstaltungstag selbst ist nicht mitzurechnen. Bei Stornierungen von individuellen Veranstaltungen für eine Gruppe wird eine Bearbeitungsgebühr von 10% des Veranstaltungspreises



einbehalten, wenn ein Ersatztermin gefunden wird. Sollte kein Ersatztermin gefunden werden, betragen die Stornogeühren 50% des Veranstaltungspreises.

7. Mitwirkungspflicht

Seitens der Veranstalterin können Teilnehmende von der Veranstaltung ausgeschlossen werden, wenn diese trotz massiver Ermahnung die Sicherheit der anderen TeilnehmerInnen gefährden oder den Ablauf der Veranstaltung erheblich stören. In diesem Fall wird dem/der Betroffenen kein Geld erstattet.

Flora und Fauna sind besonders zu schützen, und Achtsamkeit in und mit der Natur ist oberstes Gebot. Ein Verstoß dagegen kann zum sofortigen Ausschluss von der Veranstaltung durch die Veranstalterin (oder eine von ihr beauftragten Person) erfolgen. Ein Anspruch auf Rückerstattung von Teilnahmegebühren besteht nicht.

Der/die Kunde/-in willigt mit Vertragsabschluss ausdrücklich zu einer Schweigepflicht bezüglich aller persönlichen Angaben zu anderen Teilnehmenden ein. Alle Teilnehmenden unterliegen der Schweigepflicht. Allgemein ist die Erstellung visueller und akustischer Aufnahmen untersagt.

8. Datenschutz

Personenbezogene Daten von Kunden werden von der Veranstalterin ausschließlich in dem für die Begründung und Durchführung des Vertrages sowie für die Prüfungsabwicklung erforderlichen Umfang mittels EDV erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Mit diesen Regelungen erklärt sich der/die Kunde/-in ausdrücklich einverstanden.

8.1 (Grenzen des) Persönlichkeitsschutz(es)

Veranstaltungen in der Natur finden in einem öffentlichen Raum statt. Mögliche Begegnungen mit Veranstaltungs-fremden Personen können durch die Veranstalterin nicht ausgeschlossen werden.

9. Verwertungsrechte

Im außergewöhnlichen Falle eines Wunsches nach Bild- und Tonaufnahmen kann Dr. Jung die Teilnehmenden vor Ort nach deren Erlaubnis anfragen. Bei Einwilligung der Teilnehmenden darf Dr. Jung solche während der Veranstaltung anfertigen und im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zeitlich und räumlich uneingeschränkt verwenden. Diese Erlaubnis können die Teilnehmenden jederzeit schriftlich widerrufen.

10. Haftung

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Veranstalterin übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, sofern von ihr kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Alle Teilnehmenden sind ausdrücklich aufgefordert, die eigenen Grenzen der Belastbarkeit einzuschätzen, bekannt zu geben oder sich notfalls einer Übung zu enthalten.

Im Falle bekannter, vorliegender Krankheiten und Befindlichkeitsstörungen und/oder höheren Alters wird vorausgesetzt, dass der/die TeilnehmerIn mit ihrem/ seinem betreuenden Haus- und/oder Facharzt über die Teilnahme an der Veranstaltung vorab gesprochen hat und dieser dem Vorhaben aus ärztlicher Sicht zugestimmt hat.

Individuelle, therapeutische Akuthilfe, die über Nothilfe im unvorhersehbaren Notfall hinausgeht, kann im Rahmen der Veranstaltung nicht geleistet werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Gruppenveranstaltungen und Veranstaltungen in der Natur keine heilpraktische Konsultation ermöglichen und/oder ersetzen.

Bei minderjährigen TeilnehmerInnen ist die Anmeldung von den Erziehungsberechtigten zu unterschreiben. Mindestalter der Kinder ist 16 Jahre. Mit der Unterschrift bescheinigen die Erziehungsberechtigten, dass das Kind befähigt ist, an der Veranstaltung teilzunehmen. Der erwachsenen Begleitperson obliegt die Aufsichtspflicht.



JedeR Teilnehmende trägt die volle Verantwortung für sich und seine/ihre Handlungen während der Veranstaltungen. Teilnehmende kommen für verursachte Schäden selbst auf und stellen die Veranstalterin von allen Haftansprüchen frei.

JedeR Teilnehmende ist für die Beaufsichtigung seines Privateigentums selbst verantwortlich.

10.1 Natur- und waldtypische Gefahren

Bei den Veranstaltungen in der Natur gilt insbesondere: Die Veranstalterin (oder eine von ihr beauftragte Person) prüft nach besten Wissen und Gewissen die Aktionsfläche/ den Wegeverlauf der Veranstaltung. Eine Haftung bei Unfällen oder sonstigen Schäden schließt die Veranstalterin ausdrücklich aus. Teilnehmende nutzen die Natur auf eigene Gefahr. Sie sind für ihre Handlungen selbst verantwortlich. Dies trifft ebenso zu, wenn der Unfall einen unglücklichen Zufall darstellt, Folge von höherer Gewalt ist oder einzig Folge des unrichtigen Verhaltens der verunfallten Person und somit von ihr selbstverschuldet ist.

TEIL II - EINZELTERMINE

11. Leistung

Der Leistungsumfang ist der Buchungsbestätigung/Rechnung zu entnehmen.

Generell arbeitet die Kur- und Heilwaldpraxis ausschließlich als mobile (Hausbesuchs-) Praxis und auf Termin. Falls sich die örtlichen Gegebenheiten vor Ort als unzumutbar herausstellen, behält sich die Therapeutin vor, den Hausbesuch nicht durchzuführen oder vorzeitig abzubreaken.

12. Vertragsabschluss

Die Buchung eines Einzeltermins kann telefonisch, per mail oder per Website-Formular erfolgen. Der Einzeltermin gilt als verbindlich gebucht, wenn die Therapeutin dem/der KlientIn eine Bestätigung des Termins postalisch oder per Email zugesandt hat.

13. Zahlungsbedingungen

Die Zahlung der Rechnungssumme muss zu 100% spätestens vierzehn Tage nach Rechnungsstellung erfolgen.

14. Absage durch die Therapeutin

Im Krankheitsfall der Therapeutin besteht kein Anspruch auf Durchführung des Einzeltermins. Der/die KlientIn wird in diesem Fall umgehend von der Therapeutin über ihre Arbeitsunfähigkeit per E-Mail oder telefonisch informiert. Möglicherweise vorab erfolgte Zahlungen werden dem/ der KlientIn ohne Abzug innerhalb von sieben Tagen zurückerstattet. Dem/der KlientIn wird ein neuer Termin angeboten; es steht ihm/ihr frei, diesen zu buchen.

15. Stornierung durch den/die Klienten/-in

Termine können bis 48 Stunden vorab kostenlos per mail oder schriftlich storniert werden.

Bei Stornierungen in den folgenden Stunden wird eine Bearbeitungsgebühr von 20 Euro verrechnet. Bei Stornierungen in den letzten 24 Stunden vor Behandlungsbeginn oder Nichterscheinen wird eine Stornogebühr in Höhe der zu erwartenden Behandlungskosten des ausgefallenen Termins berechnet.

16. Datenschutz

Personenbezogene Daten von KlientInnen werden von der Therapeutin ausschließlich in dem für die Behandlung erforderlichen Umfang mittels EDV erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt. Weitere Einzelheiten sind in der ‚Patienteninformation zum Datenschutz‘ zu entnehmen.



ALLGEMEIN

17. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Sollte eine Bestimmung des abgeschlossenen Vertrages oder dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Die unwirksame Bestimmung soll dann durch eine solche wirksame ersetzt gelten, die dem Sinne und dem wirtschaftlichen Zweck nach der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Dies gilt auch, wenn sich Bestimmungen als lückenhaft oder undurchführbar erweisen sollten.

18. Anwendbares Recht/ Gerichtsstand

Für alle Rechtsbeziehungen zwischen Kunden und der Veranstalterin gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Der allgemeine Gerichtsstand der Veranstalterin ist Bonn.